

## Das neue rheinland-pfälzische Schulsystem: „Zweigliedrigkeit mit Plus“

Realschule Plus		Gymnasialer Bildungsweg		
Kooperative Realschule		Regionale Schule („integratives Modell“)	Integrierte Gesamtschule (IGS)	Gymnasium
Nebeneinander von Realschulbildungsgang und Bildungsgang zur Berufsreife	Duale Oberschule (DOS)			
Wahlpflichtbereich ab Kl. 6: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Französisch</li> <li>• weitere Wahlpflichtfächer</li> </ul>	Wahlpflichtbereich ab Kl. 6: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Französisch</li> <li>• Praxis in der Schule (PidS)<sup>1</sup></li> </ul>	Wahlpflichtbereich ab Kl. 6: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Französisch</li> <li>• Arbeitslehre oder PidS<sup>1</sup></li> </ul>	Wahlpflichtbereich ab Kl. 6: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2. Fremdsprache</li> <li>• weitere Wahlpflichtfächer</li> </ul>	Wahlpflichtbereich ab Kl. 6: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2. Fremdsprache</li> </ul>
ab Kl. 7 Aufteilung in...: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Realschulbildungsgang: Abschluss nach der Kl. 10</li> <li>• Bildungsgang zur Berufsreife (ehem. Hauptschulabschluss): Abschluss nach der Kl. 9; Schüler, die den Abschluss nicht erreichen, werden im Rahmen des Projektes „Keiner ohne Abschluss“ im 10. Schuljahr gefördert;</li> </ul> am Ende der Kl. 9 ist ein Wechsel in den Realschulbildungsgang möglich	Aufteilung in Realschulbildungsgang und Bildungsgang zur Berufsreife (siehe linke Spalte)  Berufserkundung und Kooperation mit Berufsschulen sind integraler Bestandteil des Schulkonzepts; daher gibt es z. B. auch 2 Berufspraktika: jeweils eines in der Kl. 8 und 9	Fachleistungsdifferenzierung auf 2 Anspruchsebenen („A- und B-Kurs“): <ul style="list-style-type: none"> <li>• ab Kl. 7 in Englisch und Mathematik</li> <li>• ab Kl. 8 zusätzlich in Deutsch</li> <li>• ab Kl. 9 zusätzlich in mind. einem der Fächer Physik und Chemie</li> </ul> abschlussbezogene Klassen können die Fachleistungsdifferenzierung ersetzen („Mischform integrativ/ kooperativ“); ob diese Möglichkeit im Schulgesetz 2008 erhalten bleibt, ist derzeit noch nicht bekannt  Kl. 10: abschlussbezogene Klasse auf der Anspruchsebene der Realschule	ursprüngliches Ziel: Angebot möglichst aller Abschlüsse in bevölkerungsärmeren Regionen; Errichtung soll ab 2008 erleichtert werden  Leistungsdifferenzierung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• ab Kl. 5 in den Hauptfächern</li> <li>• ab Kl. 7 in Englisch und Mathematik</li> <li>• spätestens ab Kl. 8 zusätzlich in Deutsch</li> <li>• ab Kl. 9 zusätzlich in naturwissenschaftlichen Fächern, mind. in Physik und Chemie</li> </ul> Versetzung findet erstmals nach der Klassenstufe 9 statt  Der Abschluss ist abhängig von den Zeugnisnoten (ab der Kl. 9)	
Erd- und Sozialkunde sowie Geschichte sind eigenständige Fächer	Erd- und Sozialkunde sowie Geschichte sind eigenständige Fächer	Erd- und Sozialkunde sowie Geschichte können zum Fach Gemeinschaftskunde zusammengefasst werden	Fach Gemeinschaftskunde vermittelt Inhalte von Erd- und Sozialkunde sowie Geschichte	Erd- und Sozialkunde sowie Geschichte sind eigenständige Fächer
679 LWS (+33) <sup>2</sup>	747 LWS (+101) <sup>2</sup>	727 LWS (+81) <sup>2</sup>	779 LWS (+133) <sup>2</sup>	783 LWS (+137) <sup>2</sup>
Fachhochschulreife (geplant an rund 40 Standorten im Land) oder Wechsel an eine weiterführende Schule (Berufsbildende Schule oder Gymnasium)			Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife	

## Das neue rheinland-pfälzische Schulsystem: „Zweigliedrigkeit mit Plus“

### Quellen:

- Bildungsserver des Landes Rheinland-Pfalz
- Angabe der LWS durch eine Schulleiterin

### Erläuterungen:

---

- <sup>1</sup> Inhalte des Fachs „Praxis in der Schule“ (PidS): Technik & Naturwissenschaften, Hauswirtschaft & Sozialwesen, Wirtschaft & Verwaltung  
Organisation: in den Kl. 6-8: Unterrichtung in allen Teilgebieten, ab Kl. 9 erfolgt eine Spezialisierung
- <sup>2</sup> LWS = Lehrerwochenstunden; Bezugswert: Ein Realschule mit 502 Schülern stehen 646 LWS zur Verfügung.